



Zukunft Rathaus - Sanierung

**Sachstandsbericht AUT, HA, GR
am 13., 18. und 27.06.2024**





1. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, das Szenario I - Sanierung Bestandsgebäude Luisenstraße 16 - weiter zu verfolgen und dem Gemeinderat bis zur Sommerpause einen Projektplan vorzustellen.
2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, eine geeignete Ausweichmöglichkeit für die Unterbringung der Verwaltung zu suchen.

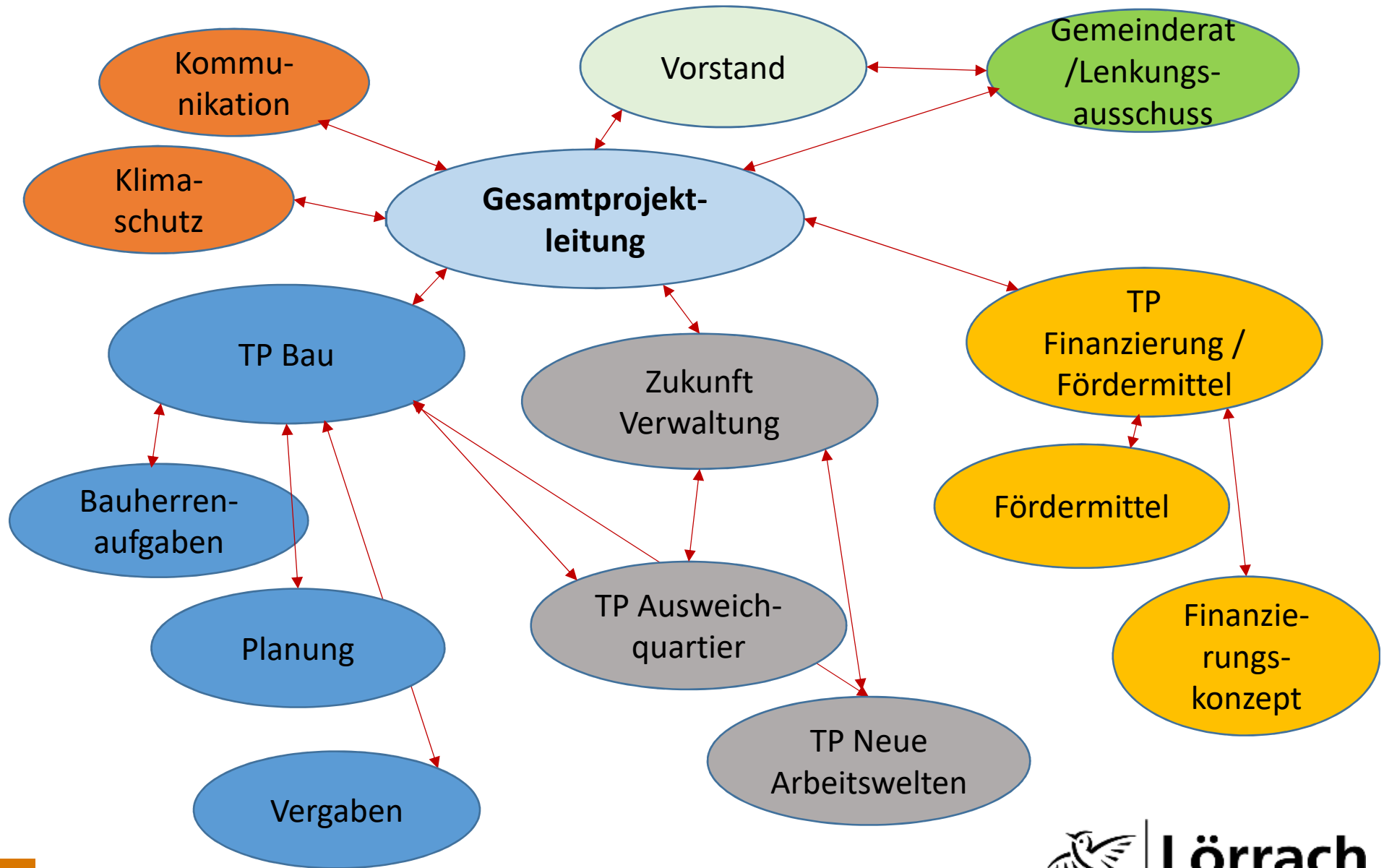




Bürgerschaft	Rathaus wird Ort der Begegnung mit Bürgerfoyer, Angeboten auf der Dachterrasse, Raumangebot für Schulunterricht und politische Bildung etc.
Politik	Räumlichkeiten für die politischen Gremien sind darauf ausgerichtet, dass sich der GR vergrößern wird und reagieren zukünftig flexibel auf sich verändernde Fraktionszahlen
Verwaltung	verbesserte, moderne Arbeitsräume



Projektstrukturplanung Gesamtprojekt



Projektauftrag wird erarbeitet (Aufgaben, Zielsetzung, Termine, Projektbeteiligte, Kosten) und anschließend vom Vorstand unterschrieben

Flächenbedarfsermittlung für jeden Fachbereich, Erstellung Raumkonzept als Planungsgrundlage

Rahmenbedingungen für Ausweichquartier:

- Ca. 4.500m² Bedarf an Bürofläche für 300 Arbeitsplätze
- Dabei unterschiedliche Frequenz an Kundenkontakten zu bedenken.
- Zzgl. Lagerungs- und Verkehrsflächen
- Zzgl. Besondere Räumlichkeiten (Sitzungssaal, Besprechungsräume)



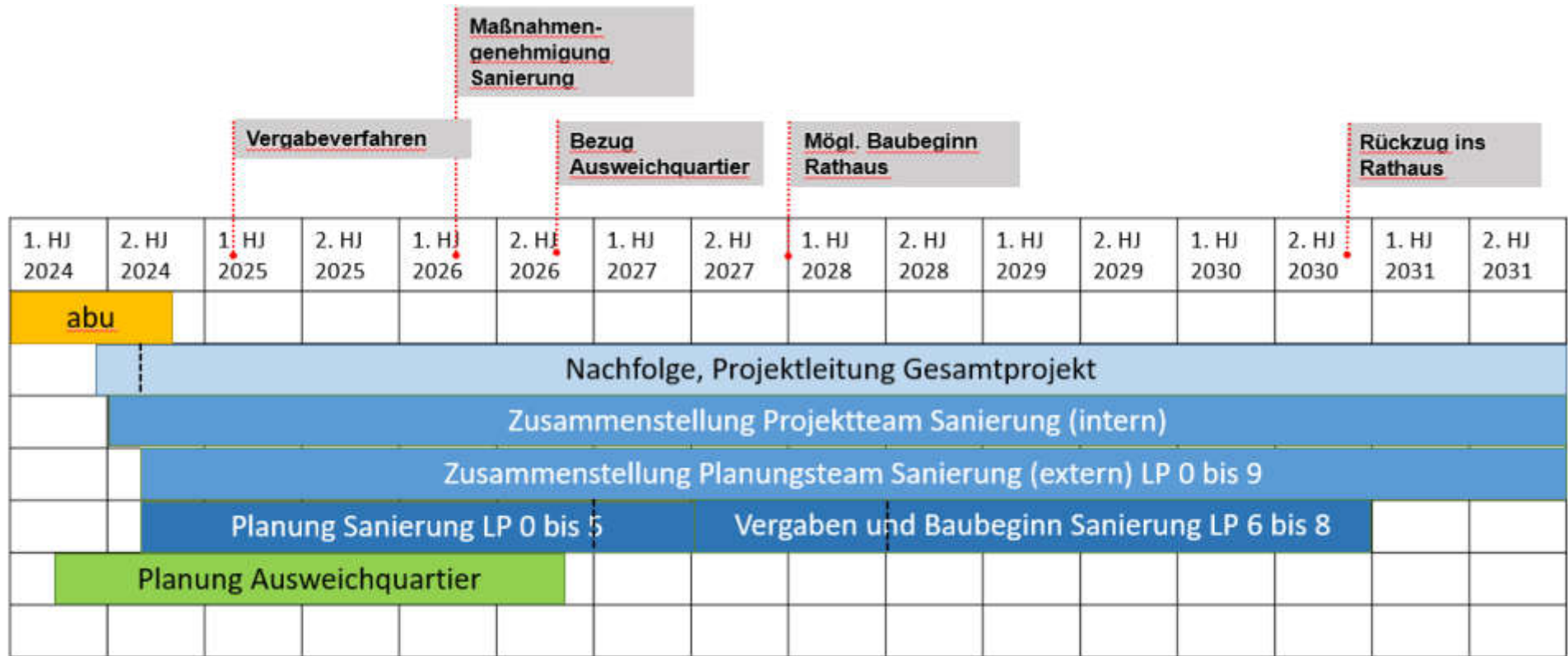
Teil-Projekt befindet sich aktuell in Initiierungsphase

Die Projektleitung für Ausweichquartier und Neue Arbeitswelten soll aufgrund der inhaltlichen Ausrichtung in einer Hand liegen

Mittelbeantragung für Ausweichquartiere im HH 2025 ff.



Vorläufiger Zeitstrahl Sanierungsplanung



Nächste Schritte Gesamtprojekt



Stellenausschreibung Gesamtprojektleitung	Bis Sommer 2024
Projektpläne schärfen (auch für Teilprojekte)	September 2024
Die Kommunikationsplanung wird fortgeführt und erste Maßnahmen werden umgesetzt	Sommer 2024
Beauftragung der denkmalpflegerischen Erfassung des Bestandsrathauses	Bestandserfassung bis Ende 2024
Studie „Leuchtturmprojekt zur bauwerksintegrierten Photovoltaikfassade an einem Hochhaus“ wird mit den Projektpartnern ausgearbeitet und fertig gestellt	Bis März 2025
Vergabeaufgaben klären (juristische Begleitung durch Fachkanzlei → beauftragen)	September 2024

